

Betreuerzeugnis

**Betreuung der Bachelorarbeit im Studiengang
Präventions- Therapie- und Rehabilitationswissenschaften
an der DIU 2016/ 2017 durch
Bernhard Reichert**

Studentin: Jessica Lange

Vorlesungen und Vorbereitung im Studium:

Herr Reichert vermittelt während des Studiums in verschiedenen Kompetenzfeldern grundlegendes Wissen über das wissenschaftliche Arbeiten. Hierbei legt er Wert auf eine strukturierte und verständliche Darstellung der Inhalte in seinen Vorlesungen und Skripten. Er führt die Studenten schrittweise mittels vielen praktischen Übungsaufgaben an das wissenschaftliche Arbeiten heran. So erweitern die Studenten nach und nach ihren Erfahrungsschatz und finden Freude an den Ergebnissen ihrer eigenen Leistungen. Durch Wiederholungen und praktische Anwendungen der Inhalte sorgt er dafür, dass sich das Erlernte einprägt und die Studenten Sicherheit im wissenschaftlichen Arbeiten gewinnen. Bei der Erstellung der Hausarbeiten üben sich die Studenten am Schreiben von Literaturarbeiten sowie empirischen Arbeiten, zunächst in geringerem Umfang, später mit gesteigerten Anforderungen. Dadurch gewinnen Studenten einen Überblick über die verschiedenen Arten wissenschaftlicher Arbeit und die gesammelten Erfahrungen dienen ihnen als Grundstein für die Erstellung der Bachelorarbeit. Die gut strukturierten Skripte sind dabei hervorragende Hilfsmittel für die Anfertigung der Hausarbeiten. Alle wichtigen Inhalte sind kompakt und verständlich aufgeführt. So kann man auch zu späteren Zeitpunkten sein Wissen immer wieder auffrischen. Während der Vorlesungen nimmt sich Herr Reichert viel Zeit, auf Fragen einzugehen. Zudem steht er auch per Mail stets zur Verfügung, um Fragen schnell und kompetent zu beantworten.

Exposé:

Auch die Vorbereitungen zur Bachelorarbeit mit der Erstellung des Exposés werden von Herrn Reichert angeleitet und begleitet. Da er im Verlauf des Studiums die Stärken und Interessen jedes Studenten kennen gelernt hat, kann er bei der Themenfindung wertvolle Hinweise geben. Er ist sehr bemüht, unentschlossenen Studenten mögliche Themen/ Wege

aufzuzeigen, die sowohl aus wissenschaftlicher Sicht interessant sind, als auch ihrem persönlichen Interesse gerecht werden. Herr Reichert äußert dabei offen konstruktive Kritik, ermutigt Studenten gleichzeitig aber auch, gute Ideen in die Tat umzusetzen. Anhand eines Zeit- und Ablaufplans, hebt Herr Reichert wichtige Teilschritte in der Erstellung der Bachelorarbeit hervor und gibt somit einen guten Überblick über die zu leistenden Teilziele. Dieser Leitfaden ist für das Zeitmanagement und die Orientierung während der Arbeit sehr hilfreich.

Betreuung während der Bachelorarbeit:

Während der gesamten Betreuung bestand ein enger Kontakt. Herr Reichert war stets sehr interessiert am Verlauf der Schreibearbeit und gab gerne Feedback. Er lieferte viele wichtige Anregungen, äußerte stets konstruktive Kritik und wies auf Aspekte hin, die seines Erachtens von Bedeutung waren. Zugleich war Herrn Reichert das selbstständige Arbeiten seiner „Schützlinge“ sehr wichtig, daher schaffte er genügend Freiraum neue Ideen zu verwirklichen und bestärkte seine Studenten in der Umsetzung. Er ermutigte seine „Schützlinge“, Herausforderungen anzunehmen. In meinem Fall traf das bspw. auf die Erstellung meines Messverfahrens und der statistischen Ergebnisauswertung zu. Er fand dabei einen genialen Weg zwischen Unterstützung und Anregung zum selbstständigen Arbeiten.

Zu Beginn meiner Bachelorarbeit, in der Entwicklungsphase meines praktischen Übungsprogramms, fand ein sehr intensiver Austausch statt, bei dem Herr Reichert mir viele wertvolle Tipps gab, die den Verlauf meiner Bachelorarbeit in die richtigen Bahnen lenkte und Lösungswege für Probleme aufzeigte. Die gemeinsame Absprache der „Fundamente“ gaben mir Sicherheit und Vertrauen in das Gelingen der Bachelorarbeit. Herr Reichert erkundigte sich auch von sich aus nach dem Stand und bot Hilfe an. So vermittelte er mir bspw. Literaturkontakte, bei welchen ich mir benötigte Informationen einholen konnte. Die Kommunikation erfolgte meist über persönliche Gespräche, in denen sich Herr Reichert viel Zeit nahm, Fragen zu klären und wichtige Hinweise zu geben. Des Weiteren stand Herr Reichert jeder Zeit auch telefonisch oder per Mail zur Verfügung, sogar während der Weihnachtstage und im Urlaub. Die Reaktion kam immer sehr schnell, oft erhielt ich innerhalb weniger Minuten eine Rückmeldung. Besonders wertvoll waren für mich allerdings die persönlichen Gespräche, die in regelmäßigen Abständen stattfanden. Hierbei konnten Inhalte am ausführlichsten diskutiert werden. Die Vereinbarung dieser Treffen war sehr unkompliziert. Herr Reichert bat darum, dass ich nach jeder „Besprechung“ ein Protokoll, in dem der Stand der Dinge und die nächsten Arbeitsschritte festgehalten wurden, anfertigte und ihm zusendete. So konnte beim nächsten Gespräch daran angeknüpft werden. Diese Protokolle dienten mir auch als Leitfaden für meine To- Do Listen, so war immer klar, welche Schritte als nächstes getan werden mussten.

Verteidigung:

Die an die Verteidigung gestellten Anforderungen wurden im Vorfeld klar formuliert und auch im Verlauf des Studiums im Rahmen der Hausarbeiten zahlreich geübt. Während der Präsentation zeigte sich Herr Reichert als aufmerksamer und interessierter Zuhörer. Durch seine Ausstrahlung gab mir Herr Reichert Vertrauen in meine Fähigkeiten und vermittelte mir ein Gefühl von Sicherheit. Da ich in mündlichen Präsentationen sonst sehr unsicher bin, war ich sehr dankbar dafür. Seine Fragen waren fair und dem Inhalt der Arbeit angepasst.

Fazit:

Die Arbeit mit Herr Reichert hat mir sehr viel Freude bereitet. Herr Reichert ist ein sehr kompetenter Dozent und Betreuer, der sich seine Aufgabe sehr zu Herzen nimmt und viel Engagement zeigt. Er ist stets offen für Selbstkritik, und setzt seine Qualitäten zum Vorteil der Studenten ein. Eine besondere Begabung von Herrn Reichert ist, Fakten klar und zielgerichtet auf den Punkt zu bringen, und ehrliche und konstruktive Kritik zu äußern. Ich schätze seine Fähigkeit, Studenten zu motivieren und für das wissenschaftliche Arbeiten zu begeistern. Herr Reichert versteht es, Studenten zum selbständigen, kritischen Denken zu animieren. Der Student soll das Ziel/ die Erkenntnis aus eigener Kraft erlangen. So gelingt es ihm, durch positive Verstärkung Begeisterung zu schaffen, und seine Studenten dazu zu bringen, über sich hinaus zu wachsen. Mit Erfolg.

Für mich war Herr Reichert ein wichtiger Dozent, nicht nur weil er mich durch mein gesamtes Studium hindurch begleitet hat, sondern weil er mir die Quintessenz des wissenschaftlichen Arbeitens mit viel Begeisterung „schmackhaft“ gemacht hat.

Ich bin Herrn Reichert für seine hervorragende Betreuung sehr dankbar und hoffe, dass noch viele weitere Studenten in den Genuss kommen, mit ihm zu Arbeiten. Herrn Reichert wünsche ich für seine persönliche und berufliche Zukunft alles erdenklich Gute!!!

Jessica Lange

Ludwigsburg 08. Mai 2017